

Zehn Jahre Einsatz gegen Menschenhandel N.S. Aparecida Provinz, Canoas, Brasilien



Um Grito pela Vida ist ein Netzwerk, das von der brasilianischen Konferenz der Ordensleute (CRB) koordiniert wird und sich gegen Menschenhandel einsetzt. Anlässlich seines 10-jährigen Bestehens kamen die Teilnehmer zusammen, um die Arbeit der Vergangenheit auszuwerten und Pläne für die Zukunft zu entwickeln.

Das Treffen fand im Bundesstaat Brasília statt und das Thema war: **Zehn Jahre Einsatz im Kampf gegen Menschenhandel: sich erinnern, feiern, planen!** Bei diesem Treffen wurde das neue, nationale Koordinationsteam gewählt. Das Team unterstützt die 27 Zentren in den fünf Regionen von Brasilien, die dieses gesellschaftliche Übel bekämpfen. Entsprechend des prophetischen Zorns wie auch der Barmherzigkeit des Samariters im Evangelium setzt sich das Netzwerk gegen Menschenhandel und für Menschenrechte ein, denn es ist überzeugt, dass eine bessere Welt möglich ist.

In diesen zehn Jahren hat das Netzwerk *Um Grito pela Vida* daran gearbeitet, die prophetische Dimension des Ordenslebens zu stärken. Es hat auch beigetragen, das Bewusstsein zu stärken, gegen Menschenhandel zu kämpfen und es hat konkrete Maßnahmen zur Vorbeugung gefördert.

Die Herausforderung besteht darin, weiterhin auf den Schrei der Opfer zu hören und auf die Opfer ohne Stimme – die Sklaven unseres Jahrhunderts - zu achten und sich einzusetzen im Kampf gegen die Entwertung des Lebens. Wie Gott Maria berief, so ruft er uns heute auf, uns für das Leben einzusetzen, besonders dort, wo es gefährdet ist. Wir sollen Licht und Kraft sein im Kampf gegen Gewalt und im Einsatz für die Würde eines jeden Menschen.

Schwester Giulliane Maria